

Krippe mit lebendigen Eseln

ADVENTSANDACHT Die Idee eines Diakons ist zu einer Tradition im Lindenthaler Tierpark geworden

VON ANNA SCHREIBER

Eine weiße Winterlandschaft, eine Krippe mit echten Eseln, Weihnachtslieder und Glühwein. Wer vor seinem Besuch im Lindenthaler Tierpark noch nicht in Weihnachtsstimmung war, der wird er es wohl nach der Adventsandacht dort gewesen sein. „Heute Morgen haben wir noch gebangt, dass es zu stürmisch wird, aber ich glaube so ein tolles Wetter mit Schnee hatten wir noch nie zu unserer Andacht“, sagte Organisator Heribert Resch. Schon seit sieben Jahren lädt der Tierpark im Advent zu seiner lebendigen Krippe und der Adventsandacht. Die Tiere dürfen selbst entscheiden, ob sie sich im Stall bei den geschnitzten Holzfiguren aufhalten. Heute leisten ein paar Esel dem Jesuskind Gesellschaft.

Die Idee zur Krippe kam Diakon Horst Esser. „Ich bin hier damals abends mit meinem Hund spazieren gegangen und sah das rote Wärmelicht im Schafstall. Das sah aus wie eine Krippe - da kam mir die Idee.“ Er freute sich über die mehr als 100 Besucher, die auch in diesem Jahr der Einladung zur Andacht vor der Krippe folgten. „Die Atmosphäre ist ganz besonders,



Zwei Esel haben sich zu den aus Holz geschnitzten Figuren gesellt.

Foto: Csaba Peter Rakoczy

hier mitten in der Natur und mit all den Tieren. Wir hoffen auch, dass wir viele Besucher zufällig überraschen, die hier mit uns singen und innehalten.“ So erging es beispielsweise Svenja Bauer und ihrer einjährigen Tochter Lea. „Wir ha-

ben hier Freunde besucht und wollten einfach nur mit den Kindern in den Tierpark. Es ist wirklich was Besonderes, im Freien bei dem Wetter Weihnachtslieder zu singen.“ Der Musik-Corps Flittard begleitete die Besucher zu Liedern

wie „Tochter Zion“ und „Alle Jahre wieder“.

Nach der Ökumenischen Andacht mit der evangelischen Pastorin Ulrike Geppert und dem katholischen Gemeindefereenten Frank Blachmann konnten sich die

Besucher bei heißen Getränken und Kuchen aufwärmen und die weihnachtliche Stimmung in der Dämmerung entspannt genießen. Die Krippe wird noch bis nach Weihnachten für Besucher zu sehen sein.